



einblick

Pfarrbrief · Nr. 29

August-September 2017

Diakon Voiß stellt sich vor - S. 5

Im Urlaub Gott erspüren



Auszeit für die Seele

Projekt Jugendchor - S. 11

Wir sind für Sie da: Pastoralteam und Verwaltung

Pfarrer Ferdi Bruckes · 60 87 84 20 · pfarrbuero@st-marien-bw.de

Pfarrvikar Hans-Peter Jeandree · 60 29 373 · hp.jeandree@st-marien-bw.de

Diakon Achim Voiß · 0171/8460745 · a.voiss@web.de

Gemeindereferent Bernd Mionskowski · 60 87 84 14 · b.mionskowski@st-marien-bw.de

Koordinatorin Kathi Kleinjans · 60 87 84 15 · koordinator@st-marien-bw.de

Unser Pfarrbüro

K. Jansen, B. Gillessen, S. Lengeling

Kirchstraße 50, Tel.: 60 87 84 10,

Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Fr. von 10.00 Uhr — 12.00 Uhr und Do. von 16.00 Uhr — 18.00 Uhr. Mail: pfarrbuero@st-marien-bw.de

Katholische Kindergärten

St. Andreas, An der Burg 8, Setterich · 5 15 50

Leitung: Käthe Esser · kiga.st-andreas@st-marien-bw.de

St. Martinus, Eschweiler Str. 145, Oidtweiler · 35 43

Leitung: V. Mertens · kiga.st-martinus@st-marien-bw.de

Familienzentrum St. Petrus, Breitestraße 72, Baesweiler · 78 51

Leitung: H. Wowra-Kaun · fz.st-petrus@st-marien-bw.de

Vermietung Pfarrheime

St. Laurentius, Puffendorf, Herr Hilgers

0176/23848386

St. Martinus, Oidtweiler, Herr Mandelartz

21 71

St. Petrus u. Andreas, Frau Merkel, Mi. 16.00—18.00 Uhr

60 87 84 13

St. Willibrord, Loverich, Herr Ganser

5 34 68

Katholische öffentliche Bücherei

St. Andreas, An der Burg 1a, 60 87 84 66 · koeb@st-marien-bw.de

Sa. 14.00 Uhr - 15.00 Uhr

So. 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Mi. 16.00 Uhr - 18.00 Uhr



Café Willkommen, Flüchtlingscafé

(Die letzten 3 Wochen der Ferien sind geschlossen)

Immer dienstags von 16 bis 18 Uhr im Pfarrheim St. Andreas, Setterich

ServiceBrücke Jugend

Nachbarschaftstreff, Hauptstraße 64, Setterich, Fr. Peters, 02401/3961677; 017622707455

Terminabsprache und Anmeldung

Alle Terminabsprachen und Bescheinigungen erhalten Sie im Pfarrbüro in Baesweiler.

Impressum: Pfarrei St. Marien. Verantwortlich i.S.d. Presserechts: B. Mionskowski,

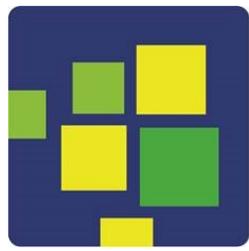
Redaktion: Bernd Mionskowski, Tel.: 60878460, buero.setterich@st-marien-bw.de

Auflage: 1800 Stück. **Nächste Ausgabe Oktober/November 2017. Redaktionsschluss: 6.9.**

Termin einhalten! Wenn nicht anders angegeben: Fotos aus Pfarrbriefservice.de & Pixelio.de

Inhalt einblick August - September 2017

3	Vorwort/Leitartikel	16 - 17	Kinderseiten
4 - 11	Aktuelles & Informationen	18	Kindergärten
12 - 13	Rückblick, Verein, Historie	19 - 24	Gottesdienst, Termine
14 +15	Schönstatt-Informationen		Statistik



Faul sein dürfen

Im Nachklang zu meinem Geburtstag bekomme ich zur Zeit in regelmäßigen Abständen Postkarten von lieben Menschen. Es scheint sich dabei um eine „konzertierte“ Aktion zu handeln. Ich freue mich auf jeden Fall darüber. Auf einer dieser Postkarten stand der Satz: „Faul sein ist die Kunst, Arbeit nicht zu wichtig zu nehmen.“

Wie oft und wie viel hält uns Arbeit in Beschlag! Ich rede von der beruflichen Arbeit, Arbeit in Schule, in Haushalt, im Ehrenamt. Nicht wir bestimmen die Arbeit, sondern die Arbeit bestimmt uns. Feierabend hat man erst, wenn der Kopf frei ist, hat mal sinngemäß jemand gesagt. Wie wahr!



Wahr ist aber auch, dass in Zeiten von elektronischer Kommunikation viele den Kopf gar nicht mehr frei kriegen. Also gar kein oder nur wenig Feierabend. Wir sind in der Urlaubszeit. Viele haben sich den Urlaub redlich verdient und brauchen ihn auch.

Ich wünsche Ihnen und Euch allen Gelegenheit und Mut, faul zu sein, in dem Sinne, die Arbeit nicht zu wichtig zu nehmen. Wem das gelingt, die oder der kann von sich behaupten: „Ich bin eine Künstlerin, ich bin ein Künstler!“

Ferdi Bruckes

Neue geistliche Musik

Seit Mai ist die neue Reihe bereits am Start: „Neue Musik in St. Marien“, das heißt einmal im Monat moderne und engagierte Musik für die ganze Pfarre. Neue geistliche Gemeindelieder wechseln dann mit professionellen solistischen Vorträgen, neue Kompositionen mit bekannten Songs. „Neue Musik in St. Marien“, das bedeutet Musik **für die Menschen und mit den Menschen** – in Baesweiler und gerne auch darüber hinaus.



Geleitet wird die Reihe von **Christoph Leuchter**, Autor, Musiker, Dozent (und nicht zuletzt Leiter des Neuen Chors Würselen). Monat für Monat holt er andere Mitstreiter aus der Region nach Baesweiler, um mit ihnen den Gottesdienst musikalisch zu gestalten: Solisten, Instrumentalisten, Chöre, Bands.

„Neue Musik in St. Marien“ gibt es in **St. Petrus**, Baesweiler, einmal im Monat **sonntags um 11 Uhr**.

Termine für das zweite Halbjahr 2017: **3. September | 1. Oktober | 12. November | 3. Dezember**

Dringend: Fahrrad gesucht!

Ein jugendlicher Flüchtling (Rzwan, 13 Jahre) braucht dringend ein sicheres und funktionstüchtiges Fahrrad. Bitte bei Diakon Achim Voiß melden: 0171/8460745 oder a.voiss@web.de

Caritas-Spendenergebnis

Die Haussammlung der Caritas St. Martinus Oidtweiler & St. Wendelinus Bettendorf hat den Betrag von 2.571,50€. In Loverich und Floverich : 1293,79€. Ganz herzlichen Dank an alle Spender und die Sammlerinnen die dieses Ergebnis ermöglicht haben.

Bibel-Teilen

Im August findet das Bibel-Teilen wegen der Schulferien nicht statt. Der nächste Termin ist am 25. September um 19h im Pfarrheim St. Petrus.

Bistums-Hochzeits-App

Die Hochzeits-App „Ehe.Wir.Heiraten“ steht ab sofort kostenlos zum Download bereit - für alle Android- und iOS-Smartphones. Paare erhalten darüber per Push-Benachrichtigungen wöchentlich einen Impuls, der inhaltlich auf das eingegebene Hochzeitsdatum abgestimmt ist. Auch mit wichtigen bistums-eigenen Terminen. Weitere Informationen: www.ehe-wir-heiraten.de

Erstkommunion 2018

Die Anmeldungen zur Erstkommunion 2018 werden nach den Sommerferien über die Grundschulen an den entsprechenden Jahrgang ausgeteilt. Aktuelle Infos auf st-marien-bw.de

Küsterin Merkels Bürozeiten

Keine Bürozeit wegen urlaubsbedingter Abwesenheit unserer Küsterin von St. Petrus am 6.9., 13.9. und 20.9.

Bischof Dieser begegnen

Unser neuer Bischof Helmut Dieser wird unsere Region Aachen-Land besuchen. Wer dem Bischof ungezwungen begegnen möchte, kann dies in Würselen tun. Termin: Samstag, 9.9., von 10-14h in St. Pius, Ahornstr. 12. Es beginnt mit einer Messfeier. Anschließend Empfang und Begegnung. Für Verpflegung ist kostenlos gesorgt.

„Ich verspürte tief in mir eine Berufung zum Seelsorger!“

Achim Voiß (63 Jahre): „Ich war etwa 20 Jahre alt, hatte Schule und Ausbildung zum Industriekaufmann hinter mir, als mir klar wurde: Das kann nicht alles sein, ein



Leben lang so weiter – da muss es noch was anderes geben. Und ich begab mich auf die Suche nach meinem Leben, nach meinem Sinn, meinen Hoffnungen und Träumen, nach meiner Berufung und der Frage, wozu ich auf der Welt bin. Rückblickend gesehen waren da gleichaltrige Freunde in der Jugendarbeit von St. Rochus in Jülich, Erwachsene, Priester, Erlebnisse von Gemeinschaft, gemeinsame Wochenenden, Ferienfreizeiten, Taize, die Impulse für meinen weiteren Lebensweg gaben: Studium der Sozialpädagogik, Studium der Philosophie u. Theologie in Benediktbeuern.

Ich verspürte tief in mir eine Berufung zum Seelsorger. Nach kurzer Zeit im Priesterseminar wurde mir aber klar, dass ich nicht ein Leben lang alleine leben konnte und wollte. Gegen Ende meines Studiums lernte ich meine Frau Angela kennen und lieben. Wir heirateten 1984. Gott segnete unsere Ehe mit drei Kindern, Simon, Jonas und Noëmi.

Im Frühjahr 1985 begann ich meine seelsorgerische Tätigkeit, zunächst als Pastoralassistent im Dekanat Titz, dann als Pastoralreferent im Dekanat Linnich, Düren-Ost, dreizehn Jahre in der GdG MG-Mitte, 7 ½ Jahre in der GdG MG-Südwest mit jeweils unterschiedlichen diakonalen

Schwerpunkten. Mit der Weihe zum Ständigen Diakon am 16.06.2007 lebe ich noch intensiver und tiefer meine Berufung.

Ich freue mich auf meine neue Aufgabe in der Pfarrei St. Marien.

Kontakt Daten Diakon Achim Voiss

Diakon Achim Voiss hat sein Büro in Setterich,
An der Burg 1a.

Zu erreichen ist er unter den Telefonnummern
01711/8460745 oder 02401/60878414. Seine
Mailadresse lautet a.voiss@web.de



Setterich: Ökumenisches Gemeindefest

Zu einem ökumenischen Gemeindefest lädt die evangelische Gemeinde Setterich-Siersdorf und unsere katholische Gemeinde St. Marien herzlich ein! Termin: **Sonntag, 17.9.2017.** Nach dem Gottesdienst, der um 10.15h in der evangelischen Gnadenkirche beginnt, findet dann rund um die Gnadenkirche das bunte und



(hoffentlich) sommerliche Treiben statt – Grillstand, Getränkewagen, Pommes Frites, Salatbar, Eiswagen, Kaffee und Kuchen sorgen für das leibliche Wohl. Der MGV Setterich gibt ein musikalisches Ständchen. Auch die Blaskapelle Siebenbürgen wird aufspielen. Für die Kinder gibt es eine Hüpfburg und ein Karussell.

**Herzliche Einladung
zum gemeinsamen Fest an
der Gnadenkirche!**

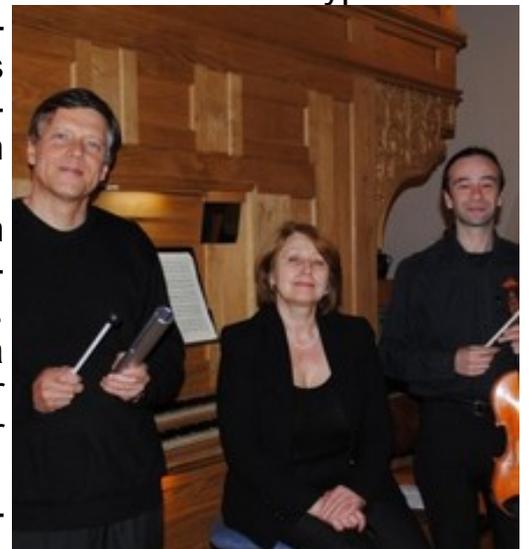


Lea M., pixelio.de

Krypta-Konzert: Trio Contemporaneo

In der Krypta von St. Petrus findet am 8. September um 19.30h ein Kryptakonzert mit dem bekannten „Trio Contemporaneo“ in der Instrumentierung Viola, Violine, Orgel und kleines Schlaginstrumentarium statt. Neben Werken von Johann S. Bach und Johann Christian Bach wird auch ein Vivaldiwerk zu hören sein.

Von dem 1956 in Hattingen geborenen Komponisten Günther Wiesemann wird neben einem teils meditativen Stück ein choralbezogenes Triowerk angeboten. Das Trio spielt in der Besetzung Tamara Buslova (Orgel und Schlaginstrumente), Benjamin Nachbar (Viola, Violine, Schlaginstrumente) sowie Günther Wiesemann (Orgel und Schlaginstrumente). Der Eintritt ist frei. Um eine Kollekte zur Kostendeckung wird gebeten.



Firmung 2018

Sich nach
Gottes Geist
ausstrecken!



M.E., pixelio.de

Firmung 2018 - erste Infos!

Weihbischof Bündgens wird am **Donnerstag, 15. März 2018, um 18h** in der Pfarrkirche St. Petrus, jungen Frauen und Männern das Sakrament der Firmung spenden. Nach den Herbstferien wird es ein erstes Treffen zur Information und zur Anmeldung geben, und zwar am Donnerstag, 19. Oktober um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Andreas in Setterich. Dort werden auch die weiteren Termine und der Ablauf der Firmvorbereitung bekannt gegeben. Der Jahrgang 1.7.2000 bis 30.6.2001 wird nach den Sommerferien dazu angeschrieben und eingeladen. Ältere Jahrgänge können auch gefirmt werden, erhalten jedoch kein Anschreiben. Vom Ablauf her wird es vier Vorbereitungs-Treffen am Samstag geben. Hinzu kommen die verpflichtende Teilnahme an drei Gottesdiensten und eine kurze Hospitation in einer sozialen, christlichen Einrichtung. (Dauer: Einen halben Tag oder 2 Abende, je nach Praktikumsstelle.) Die Möglichkeit dieser Hospitation besteht teilweise auch in den Ferien. Ein Team

von Katechet/innen bereit sich schon seit einiger Zeit vor und freut sich wieder auf die zahlreichen interessierten Jugendlichen. *B. Mionskowski, Gemeindeferent*

200 Euro gespendet

Die Messdiener der Pfarrei St. Marien können sich über satte 200 Euro freuen. So viel hat ihnen nämlich die Katholische Frauengemeinschaft St. Andreas Setterich e.V. als Spende überreicht. Hier sehen wir Frau Kochs (l.) und Frau Keller, die Gemeindeferent Mionskowski das Geld im Umschlag überreichen.

Herzlichen Dank den Frauen von St. Andreas. Das gespendete Geld wird in den gemeinsamen Besuch des MOVIEPARKS in Bottrop in-



Kräuterweihe: Diesmal im Rahmen der Eucharistiefeyer

Seit dem zehnten Jahrhundert findet am Fest „Mariä Himmelfahrt“ die Segnung von Kräutern und Wildblumen statt. Die Heilkraft vieler Kräuter war den Menschen seit alters her bekannt, und man führte diese Heilkraft auf Gottes Segen und auf die Fürsprache der Muttergottes zurück. Die kath. Frauengemeinschaft St. Andreas Setterich lädt alle Mitglieder der Pfarre St. Marien zur Kräuterweihe ein, die in diesem Jahr im Rahmen der wöchentlichen Eucharistiefeyer am Dienstag, dem 15. August 2017 um 16.00 Uhr in der Kapelle des Wohn- und Pflegeheimes Maria Hilf, Burg Setterich, An der Burg 1, stattfinden wird. Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen. Sie können gerne Ihren Strauß mit Wildblumen und Heilkräutern mitbringen. Für die Teilnehmer, die keine Möglichkeit haben eigene Kräuter mitzubringen, halten wir einige wenige Kräuterbuschen bereit.

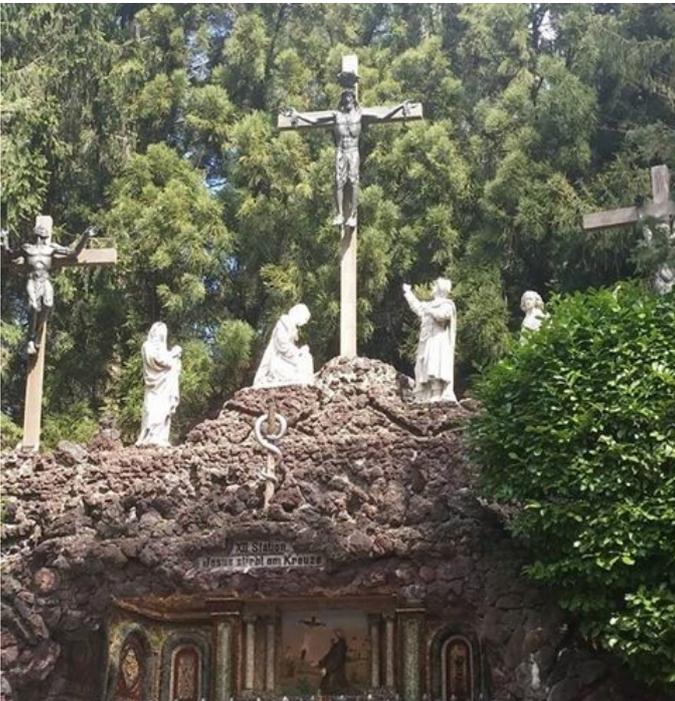
Der Vorstand



© Factum / ADP, pfarrbriefservice.de

Moresnetwallfahrt für alle Frauen der Pfarrei

Wie es sich seit einigen Jahren bewährt hat, so bietet die Settericher Frauengemeinschaft St. Andreas auch in diesem Jahr eine gemeinsame Wallfahrt für alle Frauen der Baesweiler Gemeinden an. Am Mittwoch, 20. September 2017, geht es mit dem Bus in den belgischen Wallfahrtsort Moresnet mit seinem bekannten Kreuzweg, den wir betend, singend und meditierend zusammen gehen werden. (Der Weg ist auch für Teilnehmer/innen mit Rollator geeignet.) Anschließend versammeln wir uns zu einer kurzen Andacht in der Kapelle, bevor wir wieder Richtung Aachen fahren, um uns im Gut Entenpfehl bei Kaffee und Kuchen oder einem lecker-herzhaften Imbiss zu stärken. Der Fahrpreis ohne Kaffee und Kuchen beträgt 15,00€. Anmeldung ist am Montag, dem 04.09.2017 im Pfarrheim in Setterich in der Zeit von 15.00 Uhr bis 15.30 Uhr. Verbindliche telefonische Anmeldungen nimmt auch das Pfarrbüro St. Petrus in Baesweiler



zu den bekannten Öffnungszeiten entgegen. Wir können Ihnen 2 Abfahrtsstellen anbieten: 13.00 Uhr am Altenheim in Setterich, 13.10 Uhr an der Bushaltestelle „In der Schaaf“ in Baesweiler, Heimfahrt: 18.00 Uhr. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer/innen.

Der Vorstand



Aldenhoven-Wallfahrt am 3. September

Pilger/innen gesucht!

Voraussetzung: Gut zu Fuß (ca. 13km/max. 3 Std.)

Rosenkranz geübt (nicht zwingend erforderlich)

Gut bei Stimme (zum kräftigen Mitsingen)

Sie erfüllen diese Voraussetzungen - dann sind Sie zum Pilgern geeignet und wir würden uns freuen, wenn Sie sich mit uns auf den Weg zur Muttergottes nach Aldenhoven machen.

Abgehzeiten, jeweils ab Kirche: Beggendorf – 7.00 Uhr

Loverich – 7.30 Uhr

Setterich – 8.00 Uhr.

Anmeldung im Pfarrbüro bitte bis spätestens 30. August. Nach dem Besuch der Gnadenkapelle, besteht die Möglichkeit zum Frühstück im Pfarrheim. Die hl. Messe beginnt um 11.00 Uhr.

Abschlussveranstaltung der Seniorenwoche: Offenes Singen

Zum 9. Male hintereinander gestaltet der Kirchenchor St. Petrus die Abschlussveranstaltung der Seniorenwoche der Stadt Baesweiler. Am Samstag, dem 9. September 2017 von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr findet ein offenes Singen im Pfarrheim neben der Kirche zum Thema „Wanderlieder“ statt. Der gemeinsame Gesang wird Herz und Seele erfreuen. Natürlich wird auch der Chor einige Wanderlieder vortragen.

Von der Musik sollen die Teilnehmer allerdings nicht alleine satt werden. Keiner soll verhungern oder verdursten. Die fleißigen Hände des Kirchenchores werden traditionell Kaffee und Kuchen servieren. Der Eintritt ist kostenlos. Der Einlass beginnt um 14.30 Uhr.

Friedhelm Wolff

© Friedbert Simon, pfarrbriefservice.de



Erntedank & neue geistliche Musik

Vorschau Oktober: Am Sonntag, 01. Oktober, feiert unsere Pfarrei St. Marien das Erntedankfest. Mit dem Erntedankfest soll an die Arbeit in Landwirtschaft und Gärten erinnert werden. Eben daran, dass es nicht allein in der Hand des Menschen liegt, über ausreichend Nahrung zu verfügen. Ein herzliches Dankeschön auch an alle Landwirte, Bauern, Züchter und Erzeuger, die in unserer Region Nahrungsmittel gerecht und fair auf den Markt bringen und sich um skandalfreie und gesunde Lebensmittel bemühen. In St. Petrus freuen wir uns auf einen schwungvollen Gottesdienst, den Christoph Leuchter mit seinem Team musikalisch begleiten wird.

Vormerken: Gemeindefest in St. Willibrord

Der Lovericher Gemeindeausschuss St. Willibrord veranstaltet in diesem Jahr wieder ein Gemeindefest. Bitte merken Sie sich jetzt schon einmal den **Samstag, 07. Oktober 2017** vor. Das Motto lautet "Erntedank".



Erlös für Deutschkurse: Kleider-Bring-Sammlung

Die KAB führt von Montag 11.9. bis Samstag 23.9. in der Pfarrei St. Marien eine Kleider-BRING-Sammlung durch. Die KAB bittet, gut erhaltene Kleidung aller Art an den u.a. Stellen abzugeben. Abgegeben werden können gut erhaltene Kleidung aller Art, Gardinen, Bett- und Haushaltswäsche, Federbetten, Hüte, sowie Schuhe (paarweise gebündelt). Mit dem Erlös wird die Finanzierung von Deutschkursen im Nachbarschaftstreff Setterich unterstützt.



Oidtweiler

Montag, 11.09.2017 bis Freitag, 22.09.2017,
10:00 – 18:00 Uhr
Samstag, 16. und 23.9.2017, 10-12h
Familie Koch, Eschweiler Straße 59

Beggendorf

Donnerstag, 21.9.2017, 15-18 Uhr
Freitag, 22.9.2017, 9-12 Uhr
Samstag, 23.9.2017, 9-12 Uhr
Magda u. FJ. Schlösser, Bongardstr. 16, Tel.: 02401-51105

Baesweiler

Freitag, 22.09.2017, 9:30 – 12:30 Uhr
Karina u. Paul Finken, An der Waad 16 Tel.: 8289

Setterich

Samstag, 23.09.2017, 9.00 – 12:00 Uhr
Nachbarschaftstreff Setterich, Hauptstr. 64, Tel.: 52339

Freitag, 22.09.2017, 15:00 – 18:00 Uhr
Samstag, 23.09.2017, 9.30 – 12:00 Uhr
Jorge Trigo/Hertha Faulhammer, Burgstr. 31

Puffendorf

Samstag, 23.09.2017, 11.00 – 12:00 Uhr Marktplatz

Loverich

Samstag, 23.09.2017, 9.00 – 10:00 Uhr
An der Kirche

Floverich

Samstag, 23.09.2017, 10.00 – 11:00 Uhr
Fließstraße

St.-Josef Schützenbruderschaft Loverich: Dabei sein?

Die St. Josef-Schützenbruderschaft wurde im Jahr 1901 gegründet. Sie gehört zum festen Bestandteil der Lovericher Dorfgemeinschaft. Alljährlich veranstalten wir am 3. Sonntag im August unsere traditionelle Kirmes. Neben dem Besuch von Festzügen unserer befreundeten Bruderschaften bieten wir unseren Mitgliedern noch andere Aktivitäten: Das Dreikönigsschießen und die Vereinsmeisterschaft im Januar; der Königs- und Prinzenvogelschuss; der Kameradschaftsabend für die aktiven und inaktiven Vereinsmitglieder. Zudem eine Schießmannschaft, die erfolgreich an Wettkämpfen teilnimmt. Wir blicken ebenfalls voller Stolz auf eine gut funktionierende Jugendarbeit mit Ausflügen in Freizeitparks, Schwimmbäder, Kinobesuche. Dabei sind: 45 aktive Schützenschwestern und Schützenbrüder - davon 12 Jung- und Schülerschützen, 106 inaktive Mitglieder. Wollen Sie mehr über unsere Bruderschaft erfahren oder Mitglied werden, treten Sie doch einfach mit uns, dem Vorstand in Verbindung. Brudermeister: Martin Palenberg, Straetenereg 24, 52525 Heinsberg, Tel.: 02452/9965297.

Kindergarten-Flohmarkt St. Andreas

Unser Settericher Kindergarten St. Andreas veranstaltet einen „Flohmarkt Kindersachen“ mit Cafeteria. Wann: Samstag, 16. September von 11 bis 14h. Wo: Katholisches Pfarrheim, An der Burg 1a, Setterich.

Laurentiusschützen: Erste Puffendorfer Wies'n

Vom 11. – 14.08.2017 feiert die St.-Laurentius-Schützenbruderschaft ihr Schützenfest. Das Wochenende beginnt mit der Disco-Friday-Nightlive mit D.J. Fabian. Am Samstagabend geht die Bruderschaft in diesem Jahr einen neuen Weg und veranstaltet die erste Puffendorfer Wies'n. Als Gäste werden begrüßt Hape Johnen, die Trachtengruppe Euregio-Express und natürlich unsere Band The Night Flyers. Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf bei: Geflügelhof Bongartz, Feinkostlädchen Nievelstein Hauptstr.128 - und bei Josef Jansen, Anne Frank Ring 44, zum Preis von 5€, an der Abendkasse 6 €.

Der Sonntagmorgen beginnt mit der Heiligen Messe um 9.30h und anschließender Königshuldigung. Danach marschiert die Bruderschaft zum traditionellen Frühschoppen mit Konzert zum Festzelt in der Schönstattstraße.

Am Nachmittag um 16h zieht dann der Festzug mit befreundeten Vereinen durch die Straßen von Puffendorf. Am Montagmorgen beginnt der Tag mit einem Wortgottesdienst um 9.30h und anschließendem Frühschoppen mit Kinderbelustigung durch „Paulchen und Paulinchen“ auf dem Festzelt. Nachdem die Kirmes nun fast vorbei ist, kommt am Montagabend der Höhepunkt der Bruderschaft: Der Königsball zu Ehren unserer Majestäten mit der Band „The Night Flyers“.

Ihre St. Laurentius Schützenbruderschaft Puffendorf



Projekt „Neuer Jugendchor“ - für St. Marien und Region

Musiker und attraktive Projekte nach Baesweiler zu holen, ist die eine Sache. Genauso wichtig ist es aber, vor Ort Begeisterung zu wecken, Talente zu fördern und etwas auf den Weg zu bringen. Besonders mit **jungen Menschen** will **Christoph Leuchter** in dieser Hinsicht „arbeiten“ – mit hoffentlich ganz viel Spaß, aber auch dem nötigen Anspruch an die Qualität. Starten wird die Musik mit Jugendlichen **ab 12 Jahren**, die gut und gerne singen oder ein Instrument spielen, als offenes Projekt.



„Zunächst werden wir schauen, wer kommt“, sagt Christoph Leuchter, „danach zeigt sich, was sich daraus entwickeln kann.“ Erste musikalische Gestaltungen von Gottesdiensten durch kleinere Gruppen stehen vielleicht schon bald auf dem Programm. Langfristig ist geplant,

einen „Neuen Jugendchor“ zu etablieren – für St. Marien und die Region. Ein **erstes Treffen** mit den Jugendlichen findet statt am **16.9. um 10 Uhr in der Pfarrkirche St. Petrus**, Baesweiler. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!



Frauengemeinschaft **St. Petrus** stiftet Holztrecker

Trecker fahren - der Traum jedes Kindergartenkindes. Die Katholische Frauengemeinschaft St. Petrus hat zum Anlass ihres 100jährigen Bestehens genau dies den Kindern des Familienzentrums spielerisch ermöglicht und ihnen einen lustigen Traktor aus Holz gestiftet. Große Freude bei den Kindern, der Traktor wurde sofort mit Begeisterung in Beschlag genommen. Danke den Frauen von St. Petrus.

Kirchenchorausflug: **St. Petrus an der Maas**

Am Sonntag, 25. Juni 2017 starteten die Mitglieder des Kirchenchores St. Petrus mit ihren Angehörigen zum diesjährigen Ausflug in Richtung Belgien. Nach einer



Rundfahrt auf der Maas begab man sich zur Zitadelle von Dinant.

Dort speisten die über 70 Teilnehmer in schönen Rahmen auf der Zitadelle zu Mittag. Anschließend besichtigte die Gruppe die Zitadelle und besuchte ein im Jahre 1914 fertiggestelltes Museum auf der Burg. Anschlie-

ßend gab es Kaffee und Kuchen, bevor man durch die Gärten von Annevoie „lustwandeln“ konnte. Viele Quellen, Wasserspiele und über 200 Jahre alte Bäume beeindruckten sehr. Voller schöner Erlebnisse und gut gelaunt erreichte der Chor am Abend wieder Baesweiler.

Friedhelm Wolff

Kirchturmuhre Loverich: Ein altertümliches Schätzchen

Erst drehten sie sich viel zu langsam, dann drehten sie sich irgendwann gar nicht mehr. Seit gut fünf Jahren standen die Zeiger an der Lovericher Kirchturmuhre still. Bis die große Stunde der Interessengemeinschaft Loverich-Floverich-Puffendorf schlug. Denn deren Mitglieder haben ihre Ärmel hochgekrempelt und die Uhr mit eigenen Kräften wieder zum Laufen gebracht. Man kann also sagen, dass die Uhr ein ziemliches Altertümchen ist. Zwar ist sie noch nicht ganz so alt wie die Kirche, die 1951 erbaut wurde, doch als der Kirchturm Ende der 1950er Jahre erhöht und erweitert wurde, kam neben drei Glocken auch die Uhr hinein. Doch während die Glocken bis heute gut klingen, hatten Witterung und die Zeit dem Uhrwerk und dessen Motor arg zugesetzt.



Das Problem: Die Lovericher Kirche steht auf der "roten Liste", was bedeutet, dass das Bistum für nötige Reparaturarbeiten nicht mehr zahlt. Solches Geld muss die Kirchengemeinde selbst aufbringen. "Wir haben auch ein Angebot eines Uhrmachers eingeholt", sagt Gerd Beemelmans von der Interessengemeinschaft. 6000 Euro hatte er veranschlagt. Zu viel für die Gemeinde. Doch die Uhr aufgeben wollte man keinesfalls. Schließlich ist die Kirche neben Schule, Kindergarten und Sportplatz das einzige eigenständige Merkmal des Dorfes, in dem es schon lang keine Läden und auch keine Kneipe mehr gibt. Also haben Mitstreiter der Interessengemeinschaft im vergangenen Oktober begonnen, selbst Hand anzulegen. Mit dem Leiterwagen der Feuerwehr sind sie zunächst von außen an die Uhr rangefahren und dann auch in den engen Glockenstuhl reingeklettert. Schnell war klar: Die Uhr ist zu retten!" Einen neuen Motor hat sie bekommen, die alten Übersetzungen wurden vom Rost befreit und wieder in Schuss gebracht. Zumindest von drei Seiten zeigen die Zifferblätter nun wieder die richtige Zeit an. Nur wer sich aus Fahrtrichtung Floverich der Kirche nähert, blickt auf bewegungslose Zeiger. Aber auch die sollen bald wieder rotieren. Und am Ende werde man deutlich unter den vom Profi geforderten Budget geblieben sein. Spaß hat die ganze Sache obendrein gemacht. "Es ist toll, sich für die Dorfgemeinschaft einbringen zu können", sagt Gerd Beemelmans.

Beteiligt an der Reparatur der Kirchturmuhre waren: Markus und Benny Hilgers, Heinz-Hubert Frings, Markus Behrend, Franz-Josef Koch, Gerd und Franz-Josef Beemelmans sowie Manfred Ganser.



Neues aus dem Haus der Begegnung

Schönstattzentrum im Bistum Aachen

Telefon: 02401/51181

E-Mail: info@schoenstatt-aachen.de

Schnitzeljagd für Familien mit Kindern

„Das ist ja toll“, sagte am Ende ein Mann, „wie sie hier den Spaß an der Sache und Religion miteinander verbinden.“ Dreizehn Familien waren der Einladung am 11. Juni 2017 gefolgt, um bei einer Schnitzeljagd einen Geheimcode zu entdecken. Mit einer Schatzkarte war es möglich, den Weg zu finden und die Punkte, an denen alle wieder Halt machten, um eine kleine Aufgabe zu erfüllen. An einer Stelle beispielsweise gingen Seifenblasen in die Luft, an einer anderen wurde mit Straßenkreide gemalt. Unterwegs sammelten die Familien Buchstaben, die am Ende das Codewort ergaben. Nach dessen Auflösung und einem Dank in der Kapelle ging es dann zum Stockbrotbacken und Grillen, wo manche bis in den Abend hinein blieben.



Sommernacht für junge Erwachsene

Zum zweiten Mal fand die Sommernacht für junge Erwachsene beim Schönstattzentrum statt. Im bunt erleuchteten Gelände Chillen am Lagerfeuer oder am Kreativtisch, Begegnung und Austausch mit anderen jungen Leuten, Musik hören, Grillen.

Sich anregen lassen von den Fragen zum Thema: Viele Wege führen nach ... Die Nacht wurde – wie schon im letzten Jahr – zu einer echten Nacht der Begegnung.



Einladung zur Herbstwallfahrt

Sonntag, 17. September 2017

14.00 Uhr Heilige Messe
in der Kirche St. Laurentius
in Puffendorf

**Pilgerweg mit Abschluss am
Schönstattheiligum**

Anschließend Kaffee und Kuchen,
Gelegenheit zum stillen Gebet
17.30 Uhr Abfahrt der Busse



Veranstungshinweise

Wenn keine eigene Angabe erfolgt, ist die Teilnahme an den Veranstaltungen ohne Anmeldung möglich.



Rosenkranz für den Frieden

Mo. 07.08.2017
Mo. 04.09.2017
19.30 Uhr im Heiligtum

Das Bündnis mit Maria feiern

So. 20.08.2017
ab 14.30 Uhr stille Anbetung
15.00 Uhr Andacht mit Verbrennen der Krugzettel,
anschl. Kaffee und Kuchen

So. 17.09.2017
siehe Herbstwallfahrt

Gelegenheit zur Beichte

Mo. 21.08. + Mo. 18.09.2017
jeweils 17.15 Uhr – 18.00 Uhr
Bei Bedarf auch nach der hl. Messe

Frauenfrühstück und mehr

August ist Sommerpause
Die. 19.09.2017
9.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Anmeldung bis 3 Tage vorher

Marienfeste feiern

Die. 15.08.2017
Hochfest der Aufnahme Marias in den Himmel
14.30 Uhr Heilige Messe im Gelände mit Kräutersegnung
anschl. Kaffee und Kuchen

Fr. 08.09.2017
Maria Geburt
15.00 Uhr Andacht im Heiligtum
anschl. Kaffee und Kuchen
mit Impuls zum Festgeheimnis



Vater-Sohn-Wochenende

Fr. 8. bis So. 10. September 2017

Das einmalige Verhältnis zwischen einem Vater und seinem Sohn neu entdecken, verstärken, erobern. Inhaltliche, kreative und sportliche Angebote wechseln ab. Übernachtung im Zwei-Mann-Zelt im Park des Schönstattzentrums.

Anmeldung bis Anfang September

Nachmittag für Familien mit Kindern

So. 24.09.2017 – 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Jeder Mensch hat einen guten Kern. Diesen in sich selbst oder in anderen unter der manchmal stacheligen Hülle zu entdecken, ist nicht immer leicht. Impulse zu diesem Thema und Familienerlebnis pur gibt es an diesem Nachmittag.



Der Löwe will Gott sehen - Eine Vorlesegeschichte

Im großen Dschungel lebt der König der Tiere, der Löwe. Er regiert schon sehr lange. Aber irgendwann beginnt er, alt und müde zu werden. Er will sterben. „Schaut her“, sagt er. „Ich habe in meinem Leben alles erlebt, was man erleben kann. Nur eines habe ich noch nie getan: Ich habe Gott nie gesehen. Er hat uns Tiere gemacht, den Dschungel, das Wasser, den Himmel und die Sonne. Für die Nacht hat er uns all die Sterne geschenkt, die uns durch das Dunkel leuchten. Aber ihn selbst habe ich nie erblickt.“ Deshalb befiehlt er allen seinen Untertanen: „Zeigt mir Gott!“ Die Geparden jagen durch den ganzen Dschungel. Sie finden Gott nicht. Die weisen Eulen grübeln und denken nach. Aber ihnen fällt kein Ort ein, wo Gott sein könnte. Alle Vögel fliegen in den Himmel und suchen Gott zwischen den Wolken. Auch dort ist er nicht. Da kommt eine kleine Maus daher. Sie hat den Befehl des Löwen gehört. Sie verbeugt sich vor dem Löwen: „Erlaube mir, deinen Wunsch zu erfüllen!“, sagt die Maus. „Gib Acht, kleine Maus! Wenn du mir Gott nicht zeigen kannst, bist du meine Vorspeise!“, antwortet der Löwe ihr hochmütig. Die Maus führt den Löwen auf einen Hügel. „Sieh in die Sonne!“, fordert sie den Löwen auf und deutet mit ihrer Spitznase auf den gelben Ball. Der Löwe blinzelt in das helle Licht. „Willst du mich blind machen? Das Licht ist für mich viel zu hell!“, sagt er. „Siehst du“, meint das Mäuschen. Du schaffst es nicht, in die Sonne zu sehen. Sie ist nur ein kleiner Feuerball. Weißt du, wie viele es in der Weite des Universums gibt? Und du willst in Gottes Gesicht schauen? Du kannst deine Augen nicht einmal ein paar Sekunden in der Sonne offen halten!“ Der Löwe ist tief beeindruckt und denkt: „Dieses graue Tierlein, wie schlau es doch ist.“ „Eine kleine Frage hätte ich noch“, antwortet der Löwe. „Wie ist Gott?“ „Wenn du das wissen möchtest, dann musst du die Welt durch die Augen von Mäusen betrachten.



Das Mäuschen befiehlt dem Löwen: „Schließ deine Augen für einen Moment.“ Der Löwe tut, worum ihn die Maus gebeten hat. Als der Löwe sie wieder aufmacht, sieht er durch die Augen der Maus einen armseligen Stall. Eine junge Frau legt ein Neugeborenes in die Futterkrippe. Noch ein zweites Bild kann er sehen. Seine Augen erblicken ein großes, grob gezimmertes Holzkreuz. Ein Mann wird ans Kreuz geschlagen. Neben ihm hängen zwei Verbrecher. Es ist Jesus, der Sohn Gottes, der unschuldig ans Kreuz genagelt wird. Aus den Augenwinkeln des Löwen purzeln ein paar Tränen. In seinem Herz macht sich ein Glücksgefühl breit. „Jetzt sehe ich Gott!“, sagt er und lächelt.

Das Mäuschen befiehlt dem Löwen: „Schließ deine Augen für einen Moment.“ Der Löwe tut, worum ihn die Maus gebeten hat. Als der Löwe sie wieder aufmacht, sieht er durch die Augen der Maus einen armseligen Stall. Eine junge Frau legt ein Neugeborenes in die Futterkrippe. Noch ein zweites Bild kann er sehen. Seine Augen erblicken ein großes, grob gezimmertes Holzkreuz. Ein Mann wird ans Kreuz geschlagen. Neben ihm hängen zwei Verbrecher. Es ist Jesus, der Sohn Gottes, der unschuldig ans Kreuz genagelt wird. Aus den Augenwinkeln des Löwen purzeln ein paar Tränen. In seinem Herz macht sich ein Glücksgefühl breit. „Jetzt sehe ich Gott!“, sagt er und lächelt.

Erzählung: Dagmar Kleewein/Kath. Kinderzeitschrift Regenbogen, Nr. 8 2014/2015, www.kinder-regenbogen.at. In: Pfarrbriefservice.de

Frisch, fromm, fröhlich, frei: „Wir dienen ab jetzt für Euch!“



St. Andreas

Phil Ullrich, Hanna Jansen, Laurenz & Leni Timmermanns, Johannes Wieser



St. Martinus

Malte Jussen, Famke Griek, Joschua Kochs



Fabian Wutz

St. Petrus

Kidstreff: Das 2. Halbjahr

Der Kids-Treff findet künftig für 8-12 jährige Kinder von 16:00 -17:30 und für 13-17 jährige Teens bis 19:00 Uhr statt. Für die einzelnen Stunden wird keine festen Themen mehr geben. Es kann erzählt werden, man kann Tischtennis, Billard oder Kicker spielen oder es werden Gesellschaftsspiele gespielt. Für Getränke und eine kleine Knaberei ist gesorgt. CD's oder andere Musik kann gerne mitgebracht werden. Wir freuen uns auf rege Teilnahme.

Messdiener der Pfarrei fahren in den Movie-Park nach Bottrop



Vormerken: Am Sonntag, 24. September, fahren die Messdiener unserer großen Pfarrei per Bus nach Bottrop in den Movie-Park. Neu: Die erste Star-Trek-Achterbahn. Es ist ein galaktisches Abenteuer. Ohren anlegen! Und woooooosh...

Natürlich ist die Mitfahrt in den Park nur mit vorherige Anmeldung möglich. Der Anmeldebogen geht den Messdienern per Brief, Gruppenleitern oder per Mail zu.

Falls Eltern Begleiter sein möchten, bei Gemeindefereferent B. Mionskowski melden.



25 Kinder nahmen in einem Schutzengel-Gottesdienst Abschied vom **Familienzentrum St. Petrus**. Sie werden nach den Sommerferien in den Baesweiler Grundschulen Erstklässler sein. Allen Neuen eine gesegnete Schulzeit.

Am 23. Juni 2017 feierten wir, die **Kita St. Andreas**, die Einweihung der „Neuen Räumlichkeiten“. Der Umbau war, bei laufendem Betrieb, für uns alle eine Herausforderung. Viel Lob und Dank dem Team, den Eltern und Kindern, die mit den Unzulänglichkeiten des Umbaus zurecht kommen mussten. Um dem Baulärm zu entkommen, haben die Erzieherinnen und Kinder manchmal nach Alternativen zum Spielen „Außer Haus“ gesucht, z. B. ein Vormittag im Park, ein Besuch auf dem Bauernhof der Familie Schumacher, ein Tagesausflug zum Wildpark Gangelt und vieles mehr. Aber aller Baustress ist vergessen, wenn man das Ergebnis sieht. Es ist sehr schön geworden. Ein großes Dankeschön an alle, die das möglich gemacht haben. Unter dem Motto „Zeigst Du mir Deine Welt“ stand die Einweihung unseres Kindergartens, der seit 2014 auch „Haus der kleinen Forscher“ ist. Projekte der einzelnen Gruppen wurden vorgestellt, zu Mitmachaktionen eingeladen. Folgende Themen warteten auf die Besucher: Irgendwie anders, wir haben vieles gemeinsam, auch dass wir verschieden sind. Unsere Welt hinter dem Mond, wir schauen hinter den Horizont ins Weltall. Unterirdischer Lebensraum, der Wunder vollbringt! Wir erforschen die Vielfalt der Pflanzen. Lebensraum Insekten, was brummt denn da auf der Wiese. Wir entdecken verschiedene Lebensräume mit unseren Sinnen – „Barfußweg“. 2 Clowns für alle Fälle sorgten für spaßige Unterhaltung: Kiki Konfetti meets Maya Marmelade.



Die **KIGA St. Martinus** machte sich auf den Weg nach Monschau. Ziel war das Museum „Natur erleben“. So viele Tiere! Alle hautnah und vor allem zum Anfassen. Hier wird nicht nur geschaut, sondern auch erlebt. Vom kleinen Maulwurf bis hin zur Giraffe kann hier alles bestaunt werden. Lebendig sind nur die Ameisen in ihrem Ameisenhaufen und auch die Bienen in ihrem Stock, die natürlich hinter Glas beobachtet werden können. Leider wurde die Bienenkönigin nicht gefunden, denn das ist gar nicht so einfach bei dem Getummel. Nach der tollen Führung und einer Pause mit leckeren Snacks ging es zum Abschluss noch nach Roetgen in die Eisdiele.

Getauft wurden:



Tom Schunk, Josefstraße 67
Moritz Braun, Zur Steinzeit 36
Clara Marlene Konheiser, Siegenkamp 16
Laura Brockes, Zur Steinzeit 22
Ben Geibel, Heinrich-Kemp-Weg 1
Liam Wagner, Kapellenstraße 165
Lian José Grewe, Rommelstraße 12, Geilenkirchen
Leonie Sophie Kröber, Schmiedstraße 56
Maximilian Kröber, Schmiedstraße 56
Anton Schweitzer, Geschwister-Scholl-Straße 24
Levi Juraszek, Beethovenstraße 13
Finn Goldbeck, Josefstraße 31
Mathieu Guy Rudolf Heyman, Settericher Weg 74
Liam Schippers, Johann-Strauss-Straße 1
Clara Charlotte Siebel, Ägidiusstraße 16, Übach-Palenberg
Le-Ann Julia Schmid, Im Feldchen 14
Jasmin Sophie Wollny, In den Füllen 44
Tilda Giesen, Am Steinbüchel 1
Luca Samuel Cieply, Maarstraße 3
Felix Drescher, Schnitzelgasse 134
Merle Cranen, Sauerbruchstraße 12, Ludwigshafen

Verstorben sind:



Erich Hüsgen, Bahnhofstraße 61, 87 Jahre
Sibilla Bongers, Albert-Schweitzer-Straße 76, 79 Jahre
Leo Reulen, An der Burg 1, 73 Jahre
Anneliese Beck, Albert-Schweitzer-Straße 80, 89 Jahre
Philomene Weiß, Ringstraße 30, 87 Jahre
Franz Sieben, Peterstraße 142, 86 Jahre
Petronella Kummer, Peterstraße 74, 86 Jahre
Bertold Böhm, Claude-Monet-Ring 24a, 71 Jahre
Marianne Schmitz, Hubertusstraße 50, 85 Jahre
Gertrud Jansen, Martinstraße 11, 80 Jahre
Theodor Kurz, früher Kapellenstraße 166, 85 Jahre
Willi Weidener, Bongardstraße 5, 83 Jahre
Hans-Josef Cüster, Walderych 29a, Geilenkirchen, 54 Jahre
Joseph Mboui, Lessingstraße 3, 45 Jahre
Katharina Bürschgens, Puffendorferstraße 13, 80 Jahre
Josef Dimowski, Kapellenstraße 149, 84 Jahre
Anni Latz, früher Rote Gasse 9, 89 Jahre
Herbert Kober, früher Übacher Weg 44, 94 Jahre
Anna Weiland, Josefstraße 42, 89 Jahre
Elvira Nießen, Leppersweg 3, 60 Jahre
Carmen Vazquez-Garcia, Zur Steinzeit 15, 82 Jahre
Katharina Strank, Lindenstraße 34, 89 Jahre
Josef Juchems, Schugangasse 7, 78 Jahre
Manfred Borgetto, An der Burg 1, 82 Jahre

Trauungen



Claudia u. Patrick Meyer, Mariastraße 66
Melanie u. Marcus Geibel, Heinrich-Kemp-Weg 1
Jennifer u. Domenik Thevis, Hauptstraße 59b, Alsdorf
Heike u. Markus Wagner, Kapellenstraße 165
Sabrina u. Tobias Kummer, Römerweg 33
Christina Sommerer-Both u. Sebastian Both, Urweg 24
Ailina u. Dominik Schlößer, Jakobstraße 74, Alsdorf
Anne u. Stephan Küpper, Erich-Klausener-Straße 11
Laura u. Torben Damgaard, Bahnhofstraße 15a, Übach-Palenberg
Ramona u. Patrick Würgt, Leostraße 23



Mit unserem neu formierten Team übernehmen wir gerne den Verkauf oder die Vermietung Ihrer Immobilie.
Ob Grundstück, Ein- oder Mehrfamilienhaus – wir sichern Ihnen eine zuverlässige und professionelle Abwicklung zu.

Termine nach Vereinbarung
Karl Cranen: 0176 / 62538968
Gottfried Jansen: 0177 / 4530057

Inhaber: Karl Cranen
Burgstraße 30
52477 Alsdorf
E-Mail: info@cranen-immobilien.de

Bürogemeinschaft mit Hotel Corso
Tel: 0 24 04 / 90 40
Fax: 0 24 04 / 90 41 80



sparkasse-aachen.de

Nähe ist einfach.

Wenn der Finanzpartner auch in Baesweiler zu Hause ist.

 Sparkasse
Aachen

Tag & Nacht für Sie erreichbar:
02401 - 89 600 70



Bestattungen
Miriam Schmitz
Ihre persönliche Trauerbegleiterin
Hauptstraße 58 | 52499 Baesweiler-Setterich
www.bestattungen-miriam-schmitz.de



Wenn ein Mensch für immer geht, ändert sich das Leben der Zurückbleibenden. Auf welche Weise sich ein Verlust bemerkbar macht, ist so unterschiedlich wie jeder Mensch einzigartig ist.

Als erfahrene Bestatter wissen wir, dass kein Abschied wie der Andere ist. Wir beraten Sie daher über alle Möglichkeiten, die es bei einer Bestattung heute gibt. Ihre Wünsche stehen dabei immer im Mittelpunkt.

Sie finden in unserem hellen und freundlichen Haus so viel Raum für die Verarbeitung Ihrer Trauer, wie Sie es sich wünschen.

Wir erledigen zuverlässig und sorgfältig alle anfallenden Formalitäten für Sie. Über die Regelung aller praktischen Fragen hinaus finden Sie in unserem Unternehmen immer einen Ansprechpartner, der Ihnen zuhört und Ihnen in Zeiten der Trauer zuverlässig beisteht.



Tag & Nacht für Sie erreichbar:

02401 - 89 600 70

Bestattungen
Miriam Schmitz

Ihre persönliche Trauerbegleiterin
Hauptstraße 58 | 52499 Baesweiler-Setterich

www.bestattungen-miriam-schmitz.de



Hauptstraße 69,

Tel.: 608948

Maarstraße 11,

Tel.: 8016791

52499 Baesweiler



Wenn Sie in der Trauer jemanden haben möchten, der schnell, zuverlässig und professionell für Sie da ist und alles regelt! Wenn Sie Ihre individuellen Wünsche erfüllt wissen möchten. Wenn Sie jemanden haben möchten, der den Begriff Pietät nicht nur mit Worten, sondern mit Leistung füllt...

.....dann rufen Sie mich an

24 Std. Bestattungsnotruf: 0160-8245721

oder Setterich - 02401-608948

oder Baesweiler – 02401 - 8016791



Gottesdienste

August 2017

(M) = Messe
(WG) = Wortgottesdienst

(K) = Kranken- und Seniorengottesdienst

Di	01.08.17	16:00	St. Andreas, Setterich (M)	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)
Mi	02.08.17	18:00	St. Willibord, Loverich (M)		
Do	03.08.17	18:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Fr	04.08.17	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)		
Sa	05.08.17	18:00	St. Laurentius, Puffendorf (M)		
So	06.08.17	09:30	St. Andreas, Setterich (M)	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)
Mo	07.08.17				
Di	08.08.17	16:00	Wohn- u. Pflegeh. Setterich (M)	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)
Mi	09.08.17	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)		
Do	10.08.17	18:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Fr	11.08.17	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)		
Sa	12.08.17	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)		
So	13.08.17	09:30	St. Andreas, Setterich (M)	09:30	St. Laurentius, Puffendorf (M)
So	13.08.17	11:00	St. Petrus, Baesweiler (WG)		
Mo	14.08.17	09:30	St. Laurentius, Puffendorf (WG)		
Di	15.08.17	16:00	Wohn- u. Pflegeh., Setterich (M)	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)
Mi	16.08.17	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)		
Do	17.08.17	18:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Fr	18.08.17	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)		
Sa	19.08.17	18:30	St. Willibrord, Loverich (M)		
So	20.08.17	09:30	St. Andreas, Setterich (M)	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)
Mo	21.08.17	18:00	Schönstattheiligtum (M)		
Di	22.08.17	16:00	Wohn- u. Pflegeh., Setterich (M)	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)
Mi	23.08.17	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)		
Do	24.08.17	18:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Fr	25.08.17	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)		
Sa	26.08.17	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)		
So	27.08.17	09:30	St. Andreas, Setterich (M)	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)
Mo	28.08.17				
Di	29.08.17	16:00	Wohn- u. Pflegeh., Setterich (M)	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)
Mi	30.08.17	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)		
Do	31.08.17	18:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Fr	01.09.17	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)		



Gottesdienste

September 2017

(M) = Messe

(K) = Kranken- und Seniorengottesdienst

(WG) = Wortgottesdienst

Fr	01.09.17	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)		
Sa	02.09.17	18:00	St. Laurentius, Puffendorf (M)		
So	03.09.17	09:30	St. Andreas, Setterich (M)	09:30	St. Pankratius, Beggendorf (WG)
So	03.09.17	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Mo	04.09.17				
Di	05.09.17	16:00	Wohn- u. Pflegeh. Setterich (M)	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)
Mi	06.09.17	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)		
Do	07.09.17	18:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Fr	08.09.17	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)		
Sa	09.09.17	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)		
So	10.09.17	09:30	St. Andreas, Setterich (M)	09:30	St. Willibrord, Loverich (WG)
So	10.09.17	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)	11:00	St. Martinus, Oidtweiler (WG)
Mo	11.09.17				
Di	12.09.17	16:00	Wohn- u. Pflegeh. Setterich (M)	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (K)
Mi	13.09.17	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)		
Do	14.09.17	18:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Fr	15.09.17	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)		
Sa	16.09.17	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)		
So	17.09.17	09:30	St. Andreas, Setterich (M)	09:30	St. Martinus, Oidtweiler (WG)
So	17.09.17	10:00	Ök-Gottesdienst (Gnadenkirche)	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)
Mo	18.09.17	18:00	Schönstattheiligtum (M)		
Di	19.09.17	16:00	Wohn- u. Pflegeh. Setterich (M)	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)
Mi	20.09.17	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)		
Do	21.09.17	18:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Fr	22.09.17	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)		
Sa	23.09.17	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)		
So	24.09.17	09:30	St. Andreas, Setterich (M)	09:30	St. Laurentius, Puffendorf (WG)
So	24.09.17	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)	11:00	St. Pankratius, Beggendorf (WG)
Mo	25.09.17				
Di	26.09.17	16:00	Wohn- u. Pflegeheim, Sett. (M)	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)
Mi	27.09.17	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)		
Do	28.09.17	18:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Fr	29.09.17	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)		
Sa	30.09.17	18:00	St. Laurentius, Puffendorf (M)		
So	01.10.17	09:30	St. Andreas, Setterich (M)	09:30	St. Pankratius, Beggendorf (WG)
So	01.10.17	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)	11:00	St. Willibrord, Loverich (WG)

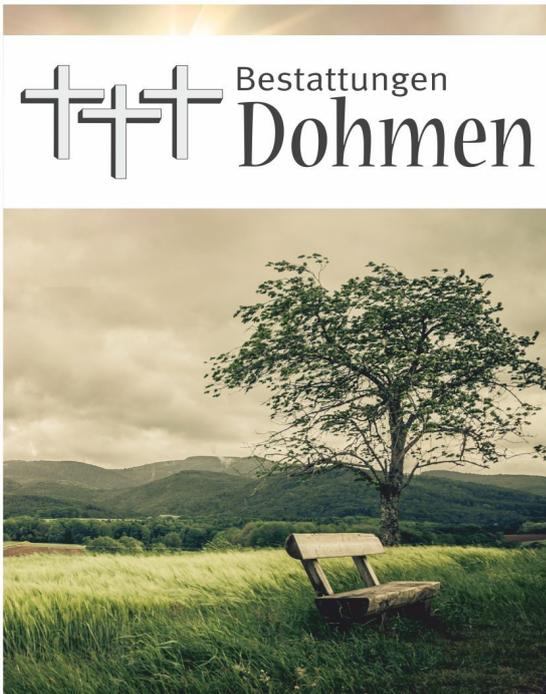


Aktuelle Informationen im Internet

unter www.st-marien-bw.de

Besondere Termine August - September 2017

Fr	4.8.	18.30h	Euch. Anbetung z. Herz-Jesu-Freitag	Loverich
Sa	19.8.	18.30h	Hl. Messe - KIRMES in Loverich	Loverich
Do	30.8.	10h	Einschulungsgottesdienst - 1. Schuljahr	Loverich
Fr	1.9.	18.30h	Euch. Anbetung z. Herz-Jesu-Freitag	Loverich
So	3.9.	7.30h	Fußwallfahrt nach Aldenhoven	
So	3.9.	11h	Neue geistliche Musik	St. Petrus
Sa	9.9.	15h	Senioren singen (i. R. d. Seniorenwoche)	Pfarrheim St. Petrus
So	17.9.	10.15h	Ök. Gemeindefest Setterich	Ev. Gnadenkirche



Bestattungen Dohmen

Seit 20 Jahren begleiten wir Menschen auf ihrem letzten Weg

„Unser Leben auf der Erde ist endlich“
Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar

Telefon 02404-969093

- Erledigung aller notwendigen Formalitäten
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Friedwaldbesetzungen
- Überführungen In- und Ausland
- 24 Stunden Notdienst
- Bestattungsvorsorge
- Sternenkinder
- Trauerhalle und Verabschiedungsraum

Beethovenstr. 2 Löffelstr. 4
52477 Alsdorf 52499 Baesweiler
Tel.: 02404-969093 Tel.: 02401-6037444
Fax: 02404-969095

www.bestattungen-dohmen.de

Ihr Bestatter für Baesweiler und Umgebung

- ✓ Faire Preise
- ✓ Kompetente Beratung
- ✓ 24-Stunden-Notdienst

Pfennigs

BEERDIGUNGSMUSEUM
INH. EDWIN OTTEN e.K.

ABSCHIED NEHMEN IN
GEFÜHLVOLLEM AMBIENTE -
BESTE BERATUNG
ZU GÜNSTIGEM PREIS.

24 h
Notdienst

BAESWEILER | Kückstraße 45
☎ 02401-4241

SETTERICH | Hauptstraße 63
☎ 02401-6082745

mit hauseigenem Abschiedsraum



www.bestattungshaus-pfennigs.de